

Notdienste

Apotheken
Notdienst, 0800 0022833 oder unter www.akwl.de.
Schwaben-Apotheke, Di. 9.00 – Mi. 9.00, Herforder Str. 4, Löhne, Tel. 05732 8744.

Ärzte
Ärztlicher Notdienst, bundesweit Tel. 116 117.
Kassenärztliche Notfallpraxis am Krankenhaus Bad Oeynhausen, 18.00 bis 22.00, Tel. 05731 771083. Notfallmäßige Hausbesuche unter Tel. 116117 anmelden.

HNO
Notdienst, ab 22.00 bis 8.00: Klinikum Bielefeld-Mitte, Tel. 0521 5810 und Klinikum Minden, Tel. 0571 7900.
Frau Höfner, 18.00 bis 22.00, tel. Voranmeldung, Eidingsen 2, Bad Oeynhausen, Tel. 05731 20494.

Kinderarzt
Kinderärztlicher Notdienst, ab 20.00 Kinderklinik im Klinikum Herford, Tel. 05221 942544.
Dr. med. Dr. rer. nat. Pabel, 18.00 bis 20.00, tel. Voranmeldung, Bismarckstraße 80, Herford, Tel. 05221 840484.

Tierarzt
Kleintier-Centrum Preußisch Oldendorf, tel. Voranmeldung, Kleintier-Centrum, Am Bodenbach 7, Preußisch Oldendorf, Tel. 05742 2355.
Tierklinik Bielefeld, 24-Stunden-Notdienst, 0521 260370.

Sonstige Notdienste
Weisser Ring, 8.00 bis 18.00, Hilfe für Kriminalitätsoffer, Tel. 0151 65107090, E-Mail: weisserring.herford@t-online.de.
Sozialpsychiatrischer Dienst, 8.30 bis 17.00, Krisentelefon des Kreises Herford, Boriesstr. 1, Herford, Tel. 05221 131608.

Störungen
Westfalen Weser Netz GmbH, Herford, Tel. 05251 2020300.
Gelsenwasser Energienetze, Entstörungsdienst Erdgasversorgung, Tel. 0800 7999960.
Stadtwerke Bad Oeynhausen, Notdienst unter Tel. 05731 13-9797..
Stadtwerke Löhne, Wasserversorgung, Tel. 975375.
Stadtwerke Löhne, Störungen im Kanalbetrieb, Tel. 975575.

Ihr Draht zur Neuen Westfälischen

Aboservice: (0521) 555-888
Anzeigenservice: (0521) 555-333
Kartenvorverkauf: (0521) 555-444
Medienberater: (05731) 24 00 30
Fax Anzeigen: (05731) 24 00 40
Lokalredaktion: (05732) 106 50
Fax Redaktion: (05732) 106 65

E-Mail:
loehne@nw.de

Dirk Windmüller (indi) 106 51
Felix Eisele (fei) 106 52
Judith Gladow (jgl) 106 53

Einem Teil unserer heutigen Ausgabe (ohne Postbezieher) liegt folgender Prospekt bei:

Unsere Kunden belegen oftmals nur Teilausgaben für ihre Prospekte. Daher kann es vorkommen, dass Sie heute den untenstehend genannten Prospekt nicht vorfinden. Weitere Fragen beantworten wir Ihnen gerne! Telefon (05 21) 5 55-6 27 oder Fax (05 21) 5 55-6 31



Pfarrrer Rolf Bürgers am Büchertisch der Ausstellung.

Foto: Kirchengemeinde Oberbeck

„Guten Tag, lieber Feind“

Die Ausstellung ist täglich bis zum 2. November in der Galerie an der Christuskirche in Oberbeck zu sehen.

Löhne. Die Evangelische Kirchengemeinde Oberbeck zeigt in Kooperation mit der Grundschule Oberbeck und den evangelischen Kindertageseinrichtungen die Ausstellung „Guten Tag, lieber Feind“ in der Galerie an der Christuskirche, Kirchstraße 16, Löhne-Oberbeck.

Kinder sind auf vielfache Weise mit Krieg, Feindseligkeit, Ausgrenzung und Flucht konfrontiert: Die einen als Leidtragende, die anderen als nicht unmittelbar Betroffene, aber Fragende. Bilderbücher, die sich auf literarischem und künstlerischem Weg mit dieser Thematik beschäftigen, können nicht alle Fragen beantworten, aber Denkanstöße geben.

In dieser Ausstellung ist eine internationale Auswahl eindrucksvoller und origineller Bilderbücher dazu zu sehen. Sie erzählen mit oft leisen Tönen vom Alltag in Kriegsgebieten, von Unterdrückung, Flucht und Verfolgung, von abweisenden Grenzen, Bedrohungen und Verletzungen. Sie zeigen Hintergründe für Krieg und Gewalt auf, etwa Fremdenfeindlichkeit, Vorurteile oder Machtmissbrauch.

Gleichzeitig öffnen sie am Ende eine Tür in eine bessere

Zukunft, in der trennende Mauern fallen, Feindschaften überwunden werden und Kriege dem Frieden weichen. Offenheit, Neugier und Empathie – so die Botschaft vieler Bücher – sind eine wichtige Voraussetzung für ein friedliches, menschliches Miteinander der Kulturen und Völker.

Die Schülerinnen und Schüler mehrerer Klassen der Ev. Grundschule Oberbeck sowie die Kinder der Kitas Poststraße und Regenbogenhaus haben gemeinsam mit ihren Lehrerinnen und Erzieherinnen ihre Ideen zu ausgewählten Bilderbüchern kreativ umgesetzt.

Die vielfältigen Exponate erläutern, wie der Umgang mit Streit und Vorurteilen, das Zusammenleben mit Fremden sowie die Hoffnung auf Frieden aus der Sicht der Kinder möglich ist. „Das Thema Krieg und Frieden in Bilderbüchern zu behandeln, ist ein ungewöhnlicher Zugang zu diesem Themenbereich. Das hat uns gereizt, diese Ausstellung der Stiftung Internationale Jugendbibliothek nach Oberbeck zu holen.“, begründet Pfarrrer Rolf Bürgers die Auswahl dieses Projektes. „Aber erst die reizvollen Exponate aus Kitas und Grundschule machen uns Er-

wachsenen sehr plastisch deutlich, wie intensiv sich Kinder auch mit komplexen Themen anhand von Bilderbüchern auseinandersetzen können.“

Er empfiehlt den Ausstellungsbesuchern, zunächst die Bilderbücher zur Hand zu nehmen und sich dann die Umsetzungsideen der Kinder anschauen. Ein Exponat, das den Oberbecker Seelsorger besonders beeindruckte, kommt von einer Schülerin der Grundschule, die aus Bachmut stammt.



Exponate erläutern den Umgang mit Streit und Vorurteilen, sowie die Hoffnung auf Frieden aus der Sicht der Kinder.

Ihr Bild und eine Skulptur zeigen ihr ausgebranntes Haus. Sie sagt: „Mein Geburtstag ist der 24. Februar. Ich habe mich wirklich auf diesen Tag gefreut, aber am Morgen des Jahres 2022 erwachten wir anstelle von Geschenken von Explosionen und erfuhren, dass der Krieg begonnen hatte. Wir hörten Sirenen und Explosionen und saßen viele Stunden lang im Tierheim. Jetzt ist meine Stadt Bachmut zerstört. Früher war es die schönste Stadt. Bachmut ist die Stadt der Millionen Rosen“

Und dann spricht sie von ihrer Hoffnung: „jetzt ist die Stadt weg, aber die Rosen blühen immer noch darin. Ich glaube, dass meine Stadt nach Kriegsende noch schöner sein wird, als sie einmal war.“ Ihr Bild zeigt den großen Rosengarten im Stadtzentrum von Bachmut. Die Kinder ließen sich von den Büchern anregen, Alltagssituationen aus ihrem Lebensumfeld zu reflektieren und bildlich oder als Installation dazustellen.

Die Ausstellung ist täglich bis zum 2. November zu sehen in der Galerie an der Christuskirche, Kirchstraße 16. Infos und Anfragen zu Führungen: Pfarrrer Rolf Bürgers, Tel. 05732 2275 (AB).

Beratung + Hilfe

Ausgabe von Lebensmitteln 20 26 oder 0171-8 38 41 72, Gemeindeforum, Auf der Wehme 8.
Hospizkreis e.V., Kopernikusstraße 8, Tel. 05731 3059059, 0151 15580495.
Jugend- und Familienberatung, Diakonisches Werk Herford, Auf der Freiheit 25, Tel. 05221 599843, 599844.
Krisentelefon des Jugendamtes, Tel. 100550.
Löhner Mittagstisch, für alle Menschen mit kleinem Geldbeutel im Haus der Begegnung, Mo.-Fr. ab 12.00 Uhr. Anmeldungen zum Fahrdienst immer dienstags-frei-

AWO-Senioren treffen sich

Löhne. Der Seniorenclub der Arbeiterwohlfahrt (AWO) Mennighüffen-Ost trifft sich am Donnerstag, 19. Oktober, 15 Uhr, in der Tagesstätte, Krellstrasse 13. Auf dem Programm steht ein Spiele- und

Klön-Nachmittag. Nach dem Kaffeetrinken gibt es die Möglichkeit zu Gesprächen und Gesellschaftsspielen. Gäste sind willkommen. Mehr Informationen unter: awo-loehne.de/mennighueffen.

Terminkalender

Weitere Termine für ganz OWL unter www.erwin-event.de

Büchereien
Stadtbücherei, 14.00 – 18.00, Alte Bündler Str. 6, Tel. 100304, 100-302.

05223 15466, 5189. **UCI Kinowelt**, Bad Oeynhausen 05731 15415.

Kino
Capitol: Das fliegende Klassenzimmer (ab 0 J.), 17.00. **Checker Tobi und die Reise zu den fliegenden Flüssen** (ab 0 J.), 17.00. **Der Exorzist: Bekenntnis** (ab 16 J.), 17.00 / 20.00. **Paw Patrol: Der Mighty Kinofilm** (ab 0 J.), 17.00. **The Creator** (ab 12 J.), 20.00. **The Nun II** (ab 16 J.), 20.00. **Wochenendrebellen** (ab 6 J.), 20.00. **Büli: Wochenendrebellen** (ab 6 J.), 16.00 / 19.00. **Paw Patrol: Der Mighty Kinofilm** (ab 0 J.), 16.00. **The Creator** (ab 12 J.), 19.00. **UCI Kinowelt: Oppenheimer** (ab 12 J.), 14.00. **Paw Patrol: Der Mighty Kinofilm** (ab 0 J.), 14.00 / 17.00. **Das fliegende Klassenzimmer** (ab 0 J.), 14.20 / 17.10. **The Creator** (ab 12 J.), 14.20 / 17.30 / 20.40. **Checker Tobi und die Reise zu den fliegenden Flüssen** (ab 0 J.), 14.30. **Der Exorzist: Bekenntnis** (ab 16 J.), 17.00 / 20.00. **Freelance** (ab 12 J.), 18.00. **A Haunting in Venice** (ab 12 J.), 19.50. **DogMan** (ab 16 J.), 20.00. **Wochenendrebellen** (ab 6 J.), 20.10. **The Expendables 4** (keine Jugendfreigabe), 20.10. **The Equalizer 3 – The final Chapter** (ab 16 J.), 20.15. **The Nun II** (ab 16 J.), 20.20. **Catch the Killer** (ab 16 J.), 20.40. **Telefon: Capitol**, Herford 05221 15133. **Büli**, Bünde

Bäder
Damensaua, 13.00 – 22.00, Sauna „Die Dampfe“, Albert-Schweitzer-Str. 10, Tel. 16571.

Hallenbad Löhne, 6.00 – 8.00 Frührschwimmen, 13.00–15.00 und 18.30 – 20.30 : Öffentliches Schwimmen., Hallenbad, Albert-Schweitzer-Str. 10, Tel. 904554.

Speziell für Kinder

Die Inkis, abwechslungsreiches Programm für Kinder von 6 bis 10 Jahren, 15.00 – 17.00, Jugendzentrum Riff, Alte Bündler Straße 14, Tel. 100571.

Treffen

Elterncafé, mit Kinderbetreuung. In gemütlicher Atmosphäre ins Gespräch kommen, Gedanken auszutauschen, Kontakte knüpfen., 16.00 – 18.00, Raps Jugendzentrum, Bergkirchener Str. 151, Mennighüffen, Tel. 7977.

Bürgerservice

Bürgerbüro Stadt Löhne, Termine am Nachmittag nur mit vorheriger Reservierung unter www.loehne.de/terminreservierung, 8.00 – 12.30, 13.30 – 16.00, Oeynhausener Str. 41, Tel. 100-123.

Neue Westfälische

Herausgeber: Klaus Schrotthofer

Chefredakteur: Thomas Seim
Stellv. Chefredakteur: Carsten Heil

Redaktionsleiter Nord: Stefan Boscher
Lokales: Thorsten Gödecke
Redaktionstechnik: Stefan Weber

Die Neue Westfälische ist Partner der **Redaktionsgemeinschaft der ostwestfälisch-lippischen Verlage**.
Geschäftsführung: Sandra Dalk
Chefredaktion: Thomas Seim (v.i.s.d.P.), Jörg Rinne (Stv.)
Leitung Redaktionsgemeinschaft: Jörg Rinne, Christian Lund (Stv.), Luis Reiß (Stv.)
Politik, Nachrichten: Dirk Müller; **Zwischen Weser und Rhein:** Sigrun Müller-Gerbes; **Kultur/Medien:** Stefan Brams; **Sport:** Torsten Ziegler; **Reporter:** Matthias Burogero; **Büro Düsseldorf:** Ingo Kalischek

Redaktionsgemeinschaft der ostwestfälisch-lippischen Verlage GmbH & Co. KG
Niederstr. 21-27, 33602 Bielefeld

Veröffentlichungen in Print- oder elektronischen Medien sowie Vervielfältigungen, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages. Für Rücksendung unangefordertes Manuskripte, Bücher, Zeitschriften und Bilder übernimmt die Redaktion keine Verantwortung.

Verantwortlicher Anzeigenleiter:
Michael-Joachim Appelt

Zurzeit gilt Anzeigenpreisleiste Nr. 59 vom 1. Januar 2023.

Monatlicher Bezugspreis bei Trägerzustellung 48,90 EUR, bei Postzustellung 54,90 EUR; Digitale Zeitung (ePaper) 29,90 EUR, jeweils inkl. 7% MwSt. Bei Abonnement-Unterbrechung erfolgt eine Erstattung des Bezugspreises ab dem 7. Tag der Unterbrechung (Unterbrechung ePaper ist ausgeschlossen). Das Abonnement kann mit einer Frist von einem Monat zum Quartalsende gekündigt werden (Datum des Poststempels). Abbestellungen sind schriftlich an den Verlag zu richten. Zusteller nehmen Abbestellungen nicht entgegen. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages, bei Arbeitskämpfen oder in Fällen höherer Gewalt kein Entschädigungsanspruch. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist, soweit das Gesetz zwingend nichts anderes vorsieht, der Sitz des Verlages.

In der Zeitung NEUE WESTFÄLISCHE erscheinen regelmäßig donnerstags und samstags die **Veranstaltungsseiten ERWIN** sowie an jedem Dienstag die Beilage „prima – Wochenmagazin zur Zeitung“. Sofern Sie Artikel dieser Zeitung in Ihre internen elektronischen Pressespiegel übernehmen wollen, erhalten sie erforderliche Rechte unter www.prime-monitor.de oder unter Telefon (030) 28 49 30, Pressemonitor GmbH.

Geschäftsführung:
Klaus Schrotthofer
Herstellung: Oppermann, Rodenberg

Mitglied der „Arbeitsgemeinschaft Ostwestfälisch-Lippischer Zeitungsverlage“.

Internet: www.nw.de
E-Mail: loehne@nw.de

Anschrift für Redaktion und Verlag: Zeitungsverlag NEUE WESTFÄLISCHE GmbH & Co. KG, 33602 Bielefeld, Niederstraße 21-27, Pressehaus, Postfach 10 02 25, 33502 Bielefeld, Telefon (05 21) 5 55-0, Telefax 5 55-3 48 und -3 49; Lokalredaktion: 32584 Löhne, Lübbecke Straße 9.

nw.org.Sprechstunde immer montags 10 bis 12 Uhr und mittwochs von 12 bis 15.30 Uhr., Werrestr. 100, Tel. 05221 508-57.

Pro Familia, Bahnhofstr. 6, Tel. 05223 992223.

Strohalm, Präventions- und Beratungsstelle gegen sexualisierte Gewalt an Mädchen und Jungen. Beratungstermine nach telefonischer Absprache., Tel. 684247.

Telefonseelsorge, Tel. 0800 1110111, 1110222.

Tierheim Eichenhof, Brommersiek 18, Steinbründorf, Tel. 05733 5665.